

Workshop im Rahmen der gemeinsamen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (GMDS) und der Deutschen Gesellschaft für Epidemiologie (DGEpi) vom 26. bis 29. September 2011 in Mainz

Kompetenznetz Diabetes mellitus: Ergebnisse aus Epidemiologie und Versorgungsforschung

Mittwoch 28.09.2011, 08:30 - 10:00, Raum P103



Kurzbeschreibung:

Im Rahmen des BMBF-geförderten Kompetenznetz Diabetes mellitus werden u.a. auch Fragestellungen zur Epidemiologie und Versorgungsforschung bei Diabetes bearbeitet. Methodische Themen werden in der verbundübergreifenden AG Epidemiologie, Biometrie und Gesundheitsökonomie des Kompetenznetzes diskutiert und weiterentwickelt. Aus diesen Aktivitäten werden in dem Workshop einige Schwerpunkte vorgestellt, u.a. zu methodischen Problemen bei der Prävalenzschätzung, der Analyse regionaler Unterschiede und Prädiktoren von Prävalenz und Inzidenz des Diabetes sowie zur Lebensqualität und psychischen Beeinträchtigung von Patienten mit Diabetes.

Geplante Vorträge:

- Tamayo T et al: Gegenwärtiger Stand zur Schätzung der Prävalenz des Typ 2-Diabetes in Deutschland und kritische Reflexion unterschiedlicher Studienmethoden
- Rosenbauer J et al: Saisonale Schwankung der Inzidenz des Typ 1-Diabetes bei Kindern in Deutschland
- Maier W et al: Der Einfluss regionaler Deprivation und sozialer Ungleichheit auf die Prävalenz des Diabetes mellitus Typ 2.
- Müller G et al: Erklärung von regionalen Unterschieden in der Prävalenz des Typ 2 Diabetes mellitus in Deutschland: Ergebnisse aus fünf bevölkerungsbasierten Studien
- Schunk M et al: Gesundheitsbezogene Lebensqualität bei Typ 2 Diabetes in Deutschland: Ergebnisse einer Meta-Analyse mit Primärdaten aus Kohortenstudien
- Narres M et al: Diabetes and depression – several open questions

Alle Interessenten sind herzlich zur Teilnahme eingeladen!

Prof. Dr. Rolf Holle, Institut für Gesundheitsökonomie und Management im Gesundheitswesen, Helmholtz Zentrum München

Dr. Wolfgang Rathmann, Institut für Biometrie und Epidemiologie, Deutsches Diabetes-Zentrum, Düsseldorf

Prof. Dr. Dr. Andrea Icks, Institut für Biometrie und Epidemiologie, Deutsches Diabetes-Zentrum, Düsseldorf